

Ergänzen Sie im folgenden Text die fehlenden Informationen (1–10).

An Deutschlands Schulen sollen die Klassenzimmer in den nächsten Jahren mit elektronischen Tafeln *ausgerüstet* werden. Die ..... (1) der interaktiven Flächen wird dann auch für viele körperbehinderte Menschen möglich. Markierungen und ..... (2) können mit einem Spezialstift, den Fingern oder einem Tennisball ..... (3) werden. Zahlreiche Modelle der digitalen Tafeln ..... (4) ebenfalls über Funktionen wie z. B. Texterkennung und E-Mail-Versand. In Unternehmen sind Whiteboards ..... (5) und werden oft bei Schulungen ..... (6). Zur ..... (7) der Geräte im Unterricht finden derzeit Gerätetests statt. In Hamburg hat der Senat ..... (8), 5,6 Millionen Euro in digitale Tafeln zu investieren und Hamburger Lehrer an ..... (9) zum Thema elektronisches Klassenzimmer teilnehmen zu lassen. Die Tafeln besitzen nachweislich sehr viele Vorteile. Allerdings funktionieren sie bei ..... (10) nicht.

## Leseverstehen 2

Lesen Sie bitte die vier Texte. In welchen Texten (A–D) gibt es Aussagen zu den Themenschwerpunkten 1–5? Bei jedem Themenschwerpunkt sind ein, zwei oder drei Stichpunkte möglich, insgesamt aber nicht mehr als zehn. Dafür haben Sie 30 Minuten Zeit.

A

### ■ Münster

Wenn der Prinzipalmarkt festlich leuchtet und der Duft von Glühwein und Lebkuchen durch die Straßen zieht, beginnt in Münster wohl die feierlichste Zeit des Jahres: Fünf Weihnachtsmärkte verwandeln die Altstadt im November und Dezember in ein winterliches Märchen. Unter einem Lichthimmel im Innenhof des Rathauses findet dann der älteste und größte der Märkte statt. Nur einen kleinen Spaziergang entfernt, zu Füßen der Lambertiikirche und umgeben von historischen Bogenhäusern, setzt der Lichtermarkt St. Lamberti mit seinen blauen Spitzdachbuden einen Glanzpunkt in die dunkle Jahreszeit. Im Weihnachtsdorf rund um

das Denkmal des münsterschen Kiepenkerls verbinden sich an urigen Ständen Genuss und Tradition aufs Feinste.

Mit einer beeindruckenden Krippe und einer sechs Meter hohen Holzpyramide lädt der Aegidii-Weihnachtsmarkt zum Bummeln und Staunen ein. Studentisches Flair und eine entspannte Atmosphäre finden sich direkt gegenüber auf dem Markt an der Pferdegasse vor dem Lichterspiel an der Südfassade des Landesmuseums. Wer nach so viel festlicher Vorfreude etwas mehr über Münsters Geschichte und Tradition erfahren möchte, nimmt am besten an einer der sehr unterhaltsam gestalteten Adventsführungen teil. Selbstverständlich ist an diesen Tagen auch für das Wohl der kleinen Besucher gesorgt: Die Kinderbetreuung am Prinzipalmarkt kümmert sich gern um alle Kinder von vier bis zehn Jahren.

B

### ■ Dresden

Seit mehr als einem halben Jahrtausend ist in der sächsischen Landeshauptstadt der Markt beheimatet, der zu den ältesten deutschen Weihnachtsmärkten zählt. Sein Ursprung geht auf ein landesherrliches Privileg von 1434 zurück. Der Striezel gab dem Markt im ausgehenden Mittelalter seinen Namen und hat seinen Fortbestand im echten Dresdner Christstollen. Noch heute ist deshalb das Stollenfest ein Höhepunkt: Ein rund vier Tonnen schwerer Riesenstollen zieht vom Zwinger über Semperoper, Hofkirche und Frauenkirche bis zum Striezelmarkt. Der Stollen wird mit dem Dresdner Stollenmesser angeschnitten und anschließend an die Besucher des Festes verkauft. An den traditionellen Marktständen liegt der Duft von dampfendem Glühwein, Bratäpfeln und Zimtsternen in der Luft; hier sind auch Erzeugnisse regionaler Handwerkskunst zu finden, wie zum Beispiel Keramik, Plautener Spitze und die bis heute aus Papier gefertigten Herrnhuter Sterne aus der Lausitz.

An zentraler Stelle des Striezelmarktes dreht sich die weltgrößte erzgebirgische Stufenpyramide. Mit ihrer respektablen Höhe von 14,61 Meter und den 42 Figuren schaffte sie den Eintrag ins Guinnessbuch der Rekorde. Beim alljährlichen Pyramidenfest bieten Chöre, Gesangsgruppen und Solisten weihnachtliche Vokalmusik dar. Die Bühne mit dem riesigen Adventskalender ist in der Form eines Märchenschlosses samt einem Märchenwald mit über 100 Figuren aufgebaut und zieht vor allem Kinder in ihren Bann.